

# MATRIX Natur und Mobilität

## Leitziele / Thesen für Overath (Natur und Mobilität)

- Die Artenvielfalt wird geschützt und der Klimaschutz konsequent gefördert
- Die Wälder werden als zentrales Element von Overaths grüner Infrastruktur besonders klimangepasst und resilient aufgebaut und geschützt
- Das Besondere am Landschaftsbild und die entsprechenden Erholungs-, Sport- und Freizeitangebote werden durch eine bessere Infrastruktur (Fuß-, Rad- und Wanderwege, Sporteinrichtungen etc.) ausgebaut
- Bürgerschaftliches Engagement sowie generationenübergreifende Nutzungsangebote werden gestärkt
- Der Motorisierte Individualverkehr wird bis 2030 reduziert
- Quartiers- und Stadtentwicklung wird immer im Zusammenhang mit alternativen Mobilitätskonzepten inkl. nötiger Infrastruktur (u.a. Lademöglichkeiten) gedacht
- Alternative Mobilitätsangebote wie z.B. Mitfahrgelegenheiten, Hol- und Bringdienste, on-demand Angebote fördern Veränderungen im Mobilitätsverhalten



Natur und Mobilität			Bewertung
Nr.	Cluster	Qualitätsanforderungen Das Projekt ...	
	Leitlinien	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. verringert Verkehre allgemein</li> <li>2. fördert Biodiversität</li> <li>3. sichert gleichwertige Lebensqualität</li> <li>4. begünstigt Klimaneutralität</li> <li>5. ist Bürgerfreundlich</li> <li>6. ist Umweltfreundlich</li> <li>7. ist Barrierefrei</li> <li>8. ist nachhaltig</li> <li>9. bietet Angebote für Alle</li> </ol>	
1	Motorisierter Individualverkehr	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. stellt Verkehrsfluss und Verbindungsfunktionen sicher</li> <li>2. sieht Konzept für ruhenden Verkehr vor</li> <li>3. vermindert die Durchgangsverkehre in den Ortslagen</li> </ol>	
2	Freirauminfrastruktur	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. sorgt für Ausbau und Haltung eines Qualitätsstandards der Freirauminfrastruktur (Aufenthaltsqualität)</li> <li>2. schafft naturnahe Gemeinschaftsorte für Sport- und Freizeitaktivitäten</li> <li>3. plant sichere Wege für alle Verkehrsteilnehmer</li> <li>4. macht Natur- und Freiraum nutzbar (attraktive Freizeitinfrastruktur, Gewässer erleben)</li> <li>5. bietet gut erschlossene, innerörtliche Grünflächen an</li> </ol>	
3	Fußverkehr	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. erhöht Anteil Fußverkehr / beinhaltet Ausbau und Vernetzung sicherer Fußwegeinfrastruktur (Fußgängerzonen, Querungshilfen, Schulwegsicherung)</li> </ol>	
4	Radverkehr	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. erhöht Anteil Radverkehr / beinhaltet Ausbau und Vernetzung sicherer Radwegeinfrastruktur (Lasten-/Radabstell- und -Ladeplätze, temporäre Radwege)</li> </ol>	
5	Kommunikation	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. kommuniziert + bewirbt Mobilitätsangebote</li> <li>2. vernetzt naturnahe Informationspolitik</li> <li>3. beinhaltet Infoveranstaltungen zu alternativen Mobilitätskonzepten</li> </ol>	
6	Naturschutz	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. schützt und fördert die Artenvielfalt</li> <li>2. vermeidet Zerschneidung, Erschließung oder Einengung (geschützter) Natur + Landschaft</li> <li>3. stärkt die Wälder (Wirtschaft, Erholung, Tourismus, Ökologie) und fördert Wiederaufbau klimaangepasster und resilienter Waldflächen</li> <li>4. fördert Land- und Forstwirtschaft im Einklang mit der Natur</li> <li>5. fördert Klimaanpassung in Städten / städtischen Bereichen</li> <li>6. verfolgt Schwammstadtziele</li> <li>7. stärkt Bürgerschaftliches Engagement (Jugendliche)</li> <li>8. sieht Renaturierung (u.a. Trittsteinbiotop) vor</li> </ol>	
8	Mobilitätskonzepte und Mobilitätswende	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. erhöht Anzahl und Nutzungsgrad von Mobilstationen</li> <li>2. sieht integrierte Betrachtung, Planung und Qualität aller Mobilitätsformen vor (inkl. Sharing-Angebote)</li> <li>3. sieht Verlagerung MIV zu ÖPNV (P+R-Ausbau) vor</li> <li>4. schafft flexible multimodale Angebote</li> <li>5. sichert Parkraumbewirtschaftung</li> <li>6. sichert Ladeinfrastruktur, z.B. Säulen / nutzt vorhandene Infrastruktur für Ladepunkte (Laternen) / stellt Wasserstoff-Tankstellen zur Verfügung</li> <li>7. reduziert Verkehrsraum</li> <li>8. verbindet die Ortslagen</li> <li>9. sichert gute Anbindung nach Köln und in die Nachbarkommunen</li> </ol>	
9	Tourismus	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. fördert barrierearme Erholung, z.B. barrierearme Wanderwege</li> <li>2. nutzt Natur und Freiraum für touristische Zwecke</li> <li>3. trägt zur Besucherlenkung bei (Schutzgut Wildtiere)</li> <li>4. fördert Naturnahen Tourismus</li> <li>5. macht Gewässer für Overather und Touristen erlebbar</li> <li>6. berücksichtigt Wanderparkplätze</li> <li>7. schafft Erlebnisräume/-angebote (Erlebnispfade, Waldkugelbahn)</li> </ol>	